

Auf dem Laufsteg war immer was geboten

Nachtshopping der Förder- und Werbegemeinschaft Herzogenaaurach lockte viele Interessierte in die Stadt

VON MARGOT JANSEN

Action hieß die Devise des diesjährigen Nachtshoppings der Förder- und Werbegemeinschaft Herzogenaaurachs. Mit dem neuen Namen „Sommer in der Stadt“ hatten die Organisatoren Walter Dietz, Stefan Müller von Ringfoto Müller und Thomas Kotzer von Spielwaren Ellwanger auch ein neues Konzept entwickelt.

HERZOGENAURACH – Die Idee zu einer Non-Stop-Präsentation auf einem 16 Meter langen Laufsteg (von Männermoden Horbaschek bis Schuhmoden Röttger) hatte allerdings Ralf Dietz vom gleichnamigen Friseursalon. Einmal außen präsentieren, was es innen so alles zu kaufen gibt. So folgte ein Highlight auf das nächste, und das alles bei schönstem Sommerwetter. Da ging es in den vorherigen Jahren bei der „Weißen Nacht“ und der „Bunten Nacht“ vergleichsweise beschaulich zu.

Die Bierbänke vor der Brauerei Heller waren bereits um 18 Uhr voll besetzt, galt es doch, sich einen strategisch günstigen Platz am Laufsteg zu sichern. Claudia Belzer, die erfolgreiche Auktionatorin beim Vorprogramm des Open-Air-Kinos, und Michael Tiefel, der Vizepräsident des KCH, führten locker-flockig durch das Programm. DJ Eric Hamper lieferte die passende Musik dazu.

Den Auftakt machten die „Stars der Zukunft“ – coole Kids mit noch cooler Sonnenbrillen von W&W Optik. Mit den Models vom Modetreff und ihrer fröhlichen Sommerkollektion kam der Klassiker einer Modenschau auf die Bühne. „Mode für mich“ präsentierte sich mit lässig-legerer Kleidung bis hin zu festlichem Outfit für die besonderen Momente des Lebens. Landfluxx Willert setzte sportliche Akzente. Alles, was das Reiterherz begehrt, von der Kleidung bis hin zu Gerten, Sätteln oder Leckerlis für die Pferde wurden gezeigt. Bei der Arbeitskleidung waren die Männer unter sich. Ein richtiger Mann hat nicht nur ein flottes Aussehen, sondern natürlich auch die geliebte Kettensäge dabei.

Die smarten Models von Männermo-



Einer unter vielen Höhepunkten auf dem Laufsteg beim Nachtshopping in Herzogenaaurach unter dem Motto „Sommer in der Stadt: Models zeigen Haarkreationen von Ralf Dietz und Designerkleider von Felix Flechtner. Fotos: Margot Jansen

ergonomisch top. Nach so viel Gerenne auf der Bühne machten es sich die Models von Schlafkultur Welker mit schicken Pyjamas in luftigen Sommerbetten bequem. Lange währte die Ruhepause nicht, denn die KCH-Mädels vertrieben die Schlafwilligen mit einer fulminanten Showeinlage.

25 Babys und Kleinstkinder hatten sich kostenlos bei der Aktion Herzfotografie bei Ringfoto Müller ablichten lassen. Die Fotos wurden auf Facebook eingestellt, und mit 513 Likes belegte die kleine Aneira den ersten Platz. Ein Gutschein über 158 Euro für ein Fotoshooting war ihr Gewinn.

Mit enthusiastischem Applaus und schrillen Schreien begrüßten die Fans die letzten absoluten Renner des Abends. Masterstylist Ralf Dietz hatte

wahre Kunstwerke auf die Köpfe der Frauen gezaubert, der Nachwuchs-Modedesigner Felix Flechtner die passenden Roben kreiert, die CB Parfümerie die Models professionell geschminkt und die Blumengalerie Matthäus ein Kleid mit echten Blumen bestückt. Es war ein Augenschmaus, der über den Laufsteg schwebte.

Zum Abschluss lag Liebe in der Luft. Zwei Paare verfielen dem „Hochzeitswahn“ – eine Teampräsentation von Ellwanger, Blumengalerie Matthäus, Männermoden Horbaschek und dem Fotoatelier Durmann.

Die Laufstegshow hatte die Hauptstraße voll im Griff, aber auch auf dem Marktplatz pulsierte das sommerliche Leben. Die RCR-Band mit Rudi

(Bass, Gitarre), Crazy (Gesang, Gitarre) und Ralf (Gesang, Gitarre, Blues Harp) unterhielten mit weltbekannten Songs die Besucher, die es sich bei der HerzoBar, beim Römmelt oder beim Eiscafé Cortina bequem gemacht hatten.

Als um 22 Uhr die Fanfarenklänge des Spielmannszugs Grenzmark erklangen, um das diesjährige Ende des Nachtshoppings zu verkünden, ging nur der Hüpfburg die Luft aus. Die Menschen plauderten weiterhin mit Freunden und genossen die laue Sommernacht in vollen Zügen. Wer sich schon auf den Weg zum Parkplatz an der Schütt machte, dem versüßte Lisa Marie Holzmann beim Modetreff mit einem ABBA-Medley den Abschied.

